

MEINE SCHULFAHRT IM BUS



Heute war der Bus wieder einmal total voll. Ich musste dicht gedrängt stehen. Das Gute dabei ist, dass man sich dann nicht anzuhalten braucht, weil man ohnehin nicht umfallen kann. Dennoch hat es uns beim schnellen Anfahren alle nach vorne geschleudert. Dadurch war hinten mehr Platz und bei der nächsten Haltestelle konnten noch weitere Personen einsteigen.

Dann kam ein kurvenreicher Teil der Straße. Gottseidank konnte ich mich nun an einem Haltegriff festhalten. Ich stand in Fahrtrichtung und konnte mich nur mit der linken Hand anhalten. Darum brauchte ich bei Linkskurven mehr Kraft in der Hand als bei Kurven nach rechts.

Beim Halten hat der Fahrer ganz langsam gebremst, sodass niemand nach vorne gefallen ist. Allerdings hatten wir alle noch die Bewegung in uns drinnen und sind deshalb vorne und nicht hinten ausgestiegen.